

Kataloge.

Kupferstich- und Bücherauktion

zu Heidelberg

— am 19. Juni 1905 —

durch

Ernst Carlebach in Heidelberg.

Badische Fürstenbildnisse, Mannheimer und Heidelberger Kupferstiche, Heidelberger Schloss, Pfälzische Kurfürstenporträts, Kupferstiche Aquatinta, Schabkunstblätter von Mannheimer Künstlern des 18. Jahrhunderts, seltene Heidelberger und Mannheimer Drucke, Pfälzische Papier- und Pergamentmanuskripte, Autographen, Hauptwerke zur Geschichte der Pfalz.

Katalog-Zusendung nur auf ausdrückliches Verlangen mit direkter Postkarte.

Der mit 4 Autotypetafeln versehene illustrierte Katalog nur gegen bar.

1 M ord., 70 S bar.

Ich bitte um direkte Zusendung von Antiquariats-Katalogen, spez. „Anhaltina“ u. „Kriegswissenschaft“ in je 3 Exemplaren. Ferner sind mir Prospekte über Neuerscheinungen von Belletristik und Kunst sehr erwünscht.

Dessau,

Dr. Adolf Edel
vorm. L. Bolling.

G. E. Stechert & Co. in New York erbitten über Leipzig

Kataloge über Turnwesen
und Nebenzweige.

Zurückverlangte Neuigkeiten.

Erbitte umgehend zurück:

alle remissionsberechtigten Exemplare von **Sohrey, Friedesindens Lebenslauf.** Brosch. u. geb.

Alle, nach dem 1. August d. J. eingehenden Exemplare bedaure ich nicht mehr annehmen zu können.

Martin Warnack, Verlagsbuchhandlung
in Berlin W. 9, Linkstr. 42.

Umgehend erbitten wir alle nicht verkauften Exemplare des

Deutsch-italienischen Handelsvertrages
75 S netto

zurück.

Unter Bezugnahme auf Absatz II unserer Bedingungen für den Rechnungsverkehr können wir Exemplare nach dem 15. August d. J. nicht mehr zurücknehmen.

Berlin, den 6. Juni 1905.

E. S. Mittler u. Sohn.

Umgehend zurück

erbitte alle remissionsberechtigten Exemplare von:

Leubner's Sprachbücher III, 1

(Scanferlato, Italienisch. I. 2. Aufl.)

Leipzig, den 5. Juni 1905.

B. G. Leubner.

Dringend zurück

erbitte ich mir von

Walther, Vorschule der Geologie,
1905, 1 M 85 S netto,

alle Explr., zu deren Remission Berechtigung vorliegt.

Jena, 6. Juni 1905.

Gustav Fischer.

Angebotene

Gehilfen- und Lehrlingsstellen.

Für Deutsch-Südwestafrika

jüngerer, militärfreier Gehilfe gesucht. Verlangt wird Kenntnis des Schreibwarenhandels und die Fertigkeit, sich in ungewohnte Verhältnisse schnell einzuleben. Eintritt nach dem 1. Juli d. J. Gehalt 275 M pro Monat. Freie Passage hin und zurück gegen fünfjährigen Kontrakt.

Angebote an **Wilh. Baensch, A.-G.** in Berlin S. 42, Mathieustraße 9.

Zum 1. Juli suchen wir einen christlich gesinnten Sortimentsgehilfen. Gef. Angebote erbitten wir direkt.

Eberfeld.

Buchhandlung der Gv. Gesellschaft f. D.

Junger, kathol. Gehilfe, mit allen buchhändl. Arbeiten vertraut, gewandt im Ladenverkehr, mit guten Empfehlungen, wird zum 1. Juli, event. später gesucht.

Gef. Angebote unter 1852 mit Angabe der Gehaltsansprüche an die Geschäftsstelle des Börsenvereins.

Tüchtiger Verlagsbuchhändler

gesucht zur selbständigen Leitung und Ausbau eines guten Verlags in Verbindung mit einer modern eingerichteten, grösseren Druckerei Wiens. Kapitaleinlage von 5 bis 10 Mille erwünscht. Gefällige Angebote unter K. L. 1842 an die Geschäftsstelle des Börsenvereins.

Gewandter Reisender

zum Besuche **norddeutscher Schulen** von hervorragend eingeführtem Verlag gegen **Provision und Spesen** gesucht. Herren, denen an angenehmer **dauernder Stellung** gelegen ist und die über entsprechende Bildung verfügen, wollen sich unter Beifügung von Zeugnissen und Photographie melden unter 1840 durch die Geschäftsstelle des Börsenvereins.

Für einen meiner Herren Geschäftsfreunde in Süddeutschland suche ich zum möglichst sofortigen Antritt einen jungen, tüchtigen Gehilfen, der die Stellung des Expedienten und Kontenführers im **Verlag** einnehmen soll. Anfangsgehalt **M 120.** Gef. Angeb. mit Zeugnisabschriften und Photographie erbeten.

Leipzig.

Hermann Schultze.

Gesucht zum 1. Juli in mitteldeutscher Residenzstadt junger ordnungsliebender Gehilfe, der von seinem jetzigen Chef gut empfohlen und im Besitze des Einjährig-Freiwilligen Zeugnisses ist.

Gef. Angebote mit Bild und Gehaltsansprüchen unter R. 100 durch Gustav Brauns in Leipzig.

Italien. — Verlag.

Für sofort oder 1. Juli wird ein tüchtiger, jüngerer

Gehilfe,

unverheiratet, militärfrei, gesucht. Derselbe muß eine höhere Lehranstalt besucht u. gute Berufs- u. Sprachkenntnisse besitzen. — Italienisch unerlässlich. Bewerbungen sind mit Zeugnisabschriften u. Photographie an die Geschäftsstelle des Börsenvereins unter Nr. 1882 zu richten.

Geschäftsführer,

Buchhalter, Correspondent und
Expedient für neu zu begründende
Reisebuchhandlung

zum 1. Oktober gesucht. Es wollen sich für jede Branche nur Herren melden, die in leitenden Stellungen, also an erster Stelle waren, und befähigt sind, den Anforderungen zu genügen. Genaue Kenntnis des Reisebuchhandels, der doppelten Buchhaltung und des Abschlusses usw. erforderlich. Das Gehalt für den Geschäftsführer soll im ersten Jahre ca. 4000 M betragen; bei grosser Tüchtigkeit und Erfolgen Tantième. Nur Angebote mit Lebensgang und Zeugnissen werden berücksichtigt. Angebote, womöglich mit Photographie, die zurückerfolgt, an Postamt 47, Berlin, unter „Selmademan“.

Suche zum 1. Juli einen selbständig arbeitenden kath. Gehilfen (Sortimenter), der, gewandt im Verkehr mit dem Publikum, auch die Buchführung und die Nebenbranchen beherrscht. Angebote mit Gehaltsansprüchen an

L. N. Schaffrath in Geldern.

Im Laufe der nächsten Monate findet ein jüngerer Gehilfe bei uns Anstellung.

Beer (Ostfriesland), 5. Juni 1905.

E. Meyer's Buchhandlung,
W. Deichmann.

Zum 1. Juli suche ich einen zuverlässigen, arbeitsfreudigen, jüngeren

Kunstsormenter,

der mit feinem Publikum gewandt verkehren kann. Gef. Angeboten beliebe man Zeugnisabschrift, Photographie und Gehaltsansprüche beizufügen.

Köln a/Rh.

Kunsthdlgung Wilh. Abels.

Zum Eintritt am 1., spätestens 15. August, suche ich einen fleißigen, verwendbaren, jüngeren Gehilfen.

Gablonz a. d. Neiße.

Hermann Köhler's Buchhandlung,
Inhaber Paul Scholz.

Für eine Sortimentsbuchhandlung in kleinerer Stadt im Saargebiet wird zum sofortigen Antritt ein jüngerer Gehilfe gesucht, der möglichst musikalisch ist.

Angebote mit Zeugnisabschriften unter L. W. an Otto Maier in Leipzig erbeten.

Zum 1. Juli suche ich einen jüngeren Gehilfen (kath.).

Angebote mit Zeugnisabschriften und Photographie, sowie Angabe der Gehaltsansprüche erbeten.

Braunsberg.

R. Rudlowski.